

27.08.2007 - 09:55 Uhr

MEDIENEINLADUNG: Lohnforderungen der SGB-Gewerkschaften

Bern (ots) -

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kolleginnen und Kollegen

In den letzten Tagen haben die SGB-Verbände entschieden, mit welchen Forderungen sie in die diesjährigen Lohnverhandlungen steigen werden. An einer Medienkonferenz möchten die Vertreter/innen der SGB- Verbände Ihnen die Höhe und die Modalitäten ihrer auf die Branchen ausgerichteten Forderungen benennen und begründen. Die SGB-Gewerkschaften sind gewillt, in den kommenden Verhandlungen besondere Akzente für die Frauen zu setzen. Erläutert wird an der Medienkonferenz, mit welchem Vorgehen die Gewerkschaften eine Tür aufstossen und wie sie so im Bereich der Lohngleichheit - zumindest mittelfristig - wirksame Fortschritte einfahren wollen.

Eine umfassende Einschätzung der Wirtschaftslage und insbesondere der konjunkturellen Aussichten wird SGB-Chefökonom Daniel Lampart vornehmen. Lampart wird dabei auch auf die aktuellen Börsenturbulenzen und die Verwerfungen in den Finanzmärkten eingehen.

Die Lohn-Medienkonferenz des SGB, zu der wir Sie hiermit einladen, wird stattfinden:

Freitag, 31.8.2007, 9.30 Uhr
im Hotel Bern, Saal Nr. 5, Zeughausgasse 9, in Bern

Es werden die gewerkschaftlichen Forderungen erläutern:

- Paul Rechsteiner, Präsident des SGB, Nationalrat
- Daniel Lampart, SGB-Chefökonom
- Natalie Imboden, Branchenverantwortliche Lebens- und Genussmittelindustrie, Unia
- Renzo Ambrosetti, Co-Präsident Unia
- Christian Levrat, Präsident Gewerkschaft Kommunikation, Nationalrat
- Doris Schüepf, Generalsekretärin VPOD

Eine Pressemappe wird an Ort und Stelle abgegeben.

In der Hoffnung auf Ihr Interesse und

Mit freundlichen Grüßen,

SCHWEIZERISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
Ewald Ackermann
SGB-Information, 031/377 01 09